

FREODUR

UV-Klarlack ES1962HRA999

- UV-härtbarer Klarlack
- lösemittelfrei
- für industrielle Holzlackierung als Mehrschichtaufbau im Innenbereich

Technische / Physikalische Daten	Bindemittel-Basis	Epoxy-Acrylat UV-härtend
	Farbton	farblos
	Glanzgrad DIN 67530 und DIN EN ISO 2813	seidenglänzend 60 bis 80 Winkel 60°
	Lieferviskosität Haake-Viscotester 7 Plus	23 bis 30 dPa.s / Spindel 5
	Dichte theoretische Bestimmung	1,20 g / ml + / - 0,1
	Festkörper theoretische Bestimmung	100 %
	Festkörpervolumen theoretische Bestimmung	835 ml / kg + / - 10 99,9 Vol.%
	Verbrauch theoretisch in Lieferform, ohne Applikationsverlust	28 bis 32 g / m ² Trockenfilmdicke 25 µm siehe „Spezielle Hinweise“
	Ergiebigkeit	33 m ² / kg Trockenfilmdicke 25 µm siehe „Spezielle Hinweise“

Lagerung

Im Originalgebinde mindestens 9 Monate, sofern die Originalgebinde dicht verschlossen bei 5 bis 25 °C gelagert werden. Anbruchgebinde sind kurzfristig zu verarbeiten. Das Mindesthaltbarkeitsdatum der jeweiligen Charge ist auf dem Produktetikett angegeben. Eine Lagerung über den angegebenen Zeitraum hinaus bedeutet nicht notwendigerweise, dass die Ware unbrauchbar ist. Eine Überprüfung der für den jeweiligen Einsatzzweck erforderlichen Eigenschaften ist jedoch in diesem Falle aus Gründen der Qualitätssicherung unerlässlich. Der Lack muss vor Lichteinfall geschützt werden.

Verarbeitung und Anwendung

Verarbeitung

Vor der Verwendung sorgfältig aufrühren (z.B. mit Schnellmischer).

Walzen: in Lieferform

Untergründe

Holz

Vorbehandlung

Der Untergrund muß frei von haftungsstörenden Stoffen sein, wie z.B. Öle, Fette und Tenside. Bei einem Holzvorschleif muß auf eine staubfreie Oberfläche geachtet werden.

Aufbauvorschlag

Untergrund: Holz geschliffen

Grundierung: FREODUR-UV-Klarlack ES1962HRA999

UV-Härtung

Decklack: FREODUR-UV-Klarlack ES1962HRA999

UV-Härtung

Verarbeitungsbedingungen

oberhalb 10 °C

Trocknung

UV-Härtung: bei 25 µm Trockenschichtdicke

Strahlerleistung: 80 W / cm

Strahlertyp: Hg-Strahler

Bandgeschwindigkeit: 5 bis 10 m / min

Reinigung der Arbeitsgeräte

EFD-Verdünnung 400424

Hinweise zum Arbeits- und Gesundheitsschutz

Die beim Umgang mit Lacken üblichen Vorsichtsmaßnahmen zur Be- und Entlüftung sowie zum persönlichen Schutz bei der Verarbeitung sind zu beachten. Nähere Hinweise zu gefährlichen Stoffen, sicherheitstechnischen Daten und Empfehlungen für den Gesundheits- / Umweltschutz können aus dem entsprechenden Sicherheitsdatenblatt entnommen werden.

Spezielle Hinweise

Prüfbedingungen

Alle Aussagen basieren auf Normklima 20/65 DIN 50014.

Bei der Berechnung des praktischen Verbrauchs bzw. praktische Ergiebigkeit sind Zuschläge zu den theoretischen Werten zu berücksichtigen, Hinweis z.B. in DIN 53220 und aus Praxiserfahrung.

Diese Angaben beruhen auf unseren Produktkenntnissen und Erfahrungen. Auf die Applikation selbst haben wir keinen Einfluss. Für weitere Informationen stehen wir Ihnen zur Verfügung.

Die Angaben in diesem Datenblatt sind Richtwerte und stellen keine Spezifikation dar.